

27. ESTIEM Council Meeting Vienna 2003

Stay where you are, or join ESTIEM to cross your borders!

Das ist einer der Leitsätze von ESTIEM und beschreibt eindringlich das Wesen dieses europäischen Studentennetzwerkes. Es geht dabei um weit mehr, als nur Mitglied eines Netzwerkes zu sein. In Anlehnung an ein Zitat von Dr. Claus Raidl über eine Mitgliedschaft in einer Studentenorganisation lässt sich zusammenfassend feststellen [...] „Das Wichtigste aber ist, dass man wirkliche Freunde – fernab der beruflichen Tätigkeit – gewinnen kann.“

Die Karriere von WINGnet Wien in ESTIEM kann sich durchaus sehen lassen. Im November 2001 wurde die Bewerbung für Observership durchgeführt, ein Jahr später die Vollmitgliedschaft erworben. Dem aber nicht genug, bewarb sich WINGnet Wien gleichzeitig auch für die Durchführung des Council Meetings im Herbst 2003. Das Council Meeting stellt die Generalversammlung und somit das zentrale Event von ESTIEM dar, wo die Weichen für die Zukunft gestellt werden.

Mit dem Projekt im Koffer kamen unsere Repräsentanten letztes Jahr nach Wien zurück. Unmittelbar danach war ein Kernteam unter der Leitung von Christian Zeidler formiert, das mit der Grobplanung begann. Anfangs war sich keiner der Größe dieses Projektes bewusst und scheinbare Kleinigkeiten wurden auf die lange Bank geschoben. Mit der Zeit wuchs das Team immer mehr zusammen und die zahlreichen, beinahe unzählbaren Tätigkeiten erforderten eine Vergrößerung des Projektteams.

Am 4. November 2003 war es dann so weit. 160 Teilnehmer aus ganz Europa trafen nach und nach – dank des Streiks der Österreichischen Bundesbahnen manches Mal nur auf Umwegen – am Tagungsort, der Technischen Universität Wien (TU Wien), ein. Sehr schnell wurde jedem Projektteammitglied klar, dass es

eine Woche werden wird, die man so schnell nicht wieder vergessen wird. Zeitweise kam man sich wie eine Kindergartentante vor, die Kleinkinder von A nach B bringen musste. Fragen wie die Suche nach dem Ausgang aus dem Gebäude im zweiten Stock ließen manches Mal die Nerven blank liegen.

Das Council Meeting ist neben der Arbeit für die Zukunft des Netzwerkes, die vornehmlich in drei Generalversammlungen und zahlreichen Arbeitsgruppen erfolgt, auch ein gesellschaftliches Ereignis. Die Nächte waren lang und laut – Wien bot uns hier zahlreiche Möglichkeiten, die Nacht zum Tag zu machen und bis in die frühen Morgenstunden zu feiern. Je länger das Meeting dauerte, wurde es auch zu einer Konditionsfrage. Den gesellschaftlichen Höhepunkt stellte sicherlich der Empfang des Wiener Bürgermeisters Dr. Michael Häupl im Wiener Rathaus dar. Der Stadtsenatsratssitzungssaal ließ so manchen Gast vor Ehrfurcht erstarren und die Superlative „unglaublich“, „Wahnsinn“ und „noch nie da gewesen“ sprechen für sich.

Zum Abschluss möchte ich noch eine persönliche Note anbringen. Als ich vor zwei Jahren gemeinsam mit Christian Weichselbraun die Bewerbung für das Observership bei ESTIEM durchgeführt habe und mir jemand erzählt hätte, dass WINGnet Wien im Herbst 2003 diese Veranstaltung organisiert, hätte ich mit Unverständnis und Verwunderung geantwortet. Umso mehr freut es mich, dass ein junges Team von WINGnet Wien dieses größte Event innerhalb von ESTIEM ein Jahr lang getragen und durchgeführt hat. Die unzähligen Gratulationen während der Farewell-Party und Glückwunschemails danach entschädigen die zeitweise äußerst anstrengende Arbeit. Bewundernswert ist die Leistung noch aus einem anderen

Grund: Für viele Teammitglieder war das Council Meeting das erste richtige Projekt innerhalb von WINGnet – und dann gleich so eines!

Ich spreche dem Organisationsteam meine Hochachtung aus und gratuliere zu dieser außergewöhnlichen Leistung!!

Allen Studenten, die diesen Artikel lesen, kann ich nur Folgendes empfehlen: „ESTIEM kann man nicht erlernen, man kann es nur erleben. Entweder man ist Feuer und Flamme oder man hasst es.“ Ich habe zumindest im Projektteam vornehmlich Feuer und Flamme gesehen und all jene, die es noch nicht vollends überzeugt hat, haben die Möglichkeit, die zahlreichen Events (www.estiem.org) während des Jahres zu besuchen.

„In this melting pot of different nationalities and cultures, a student can grow none exclusively for his professional future, but also for his capability to respect and learn from other fellows.“

Das offizielle ESTIEM wird 2004 durch den neu gewählten Vorstand vertreten werden. Die Wahl ergab das folgende Ergebnis

- Hans Ulrich ELSNER – President
- Sandra Gömmel – Vice President for Administration and ICT
- Maaretta Torro – Vice President of Activities
- Outi Jarvinen – Vice President of Public Relations und
- Alexandra Muzyka – Vice President of Finance

*Dipl.-Ing. Michael Kaiser
Ehrenmitglied WINGnet Wien*